

Unabhängiger Fachverband Aikido Rheinland-Pfalz beim Sportbund aufgenommen!

Der unabhängige Fachverband Aikido Rheinland-Pfalz (FA-RLP) ist seit Mitte Februar 2007 Mitglied im Landessportbund Rheinland-Pfalz. Damit gibt es hier nun erstmalig in Deutschland zwei anerkannte Aikido Fachverbände im Sportbund.

Bisher war nur der AVRP (die Landesorganisation der DAB-Vereine) beim Sportbund vertreten, doch jetzt können alle Aikidovereine, gleich welcher Aikido-Ausrichtung durch den demokratisch strukturierten FA-RLP im jeweiligen regionalen Sportbund Mitglied sein. Die 1999 geschaffene Satzung garantiert allen Gruppen die Wahrung ihrer Eigenständigkeit, sowohl im Hinblick auf Lehre und Technik als auch auf das Graduierungswesen

Das bedeutet, dass Aikido-Vereine, die einem Fachverband beitreten möchten, sich ab jetzt zwischen zwei Aikido-Fachverbänden entscheiden können. Der Unterschied zwischen den beiden Fachverbänden besteht darin, dass die Mitgliedsvereine im FA-RLP alle die gleichen demokratischen Rechte haben, unabhängig von ihrem Aikidostil, während die Satzung des AVRP zwischen A-Mitgliedern (DAB-Vereine) und B-Mitgliedern (Nicht-DAB-Vereine) unterscheidet.



Präsidentin Annette Kreiner

Als Erstes arbeiten wir jetzt daran, eine Fachübungsleiterausbildung anbieten zu können, wobei wir durch den Fachverband Aikido Bayern (FAB) unterstützt werden, wo diese Fachübungsleiterausbildung schon seit Jahren erfolgreich durchgeführt wird.

Daneben werden wir uns auch sonst für die Förderung des Aikido durch Veranstaltungen und die Vertretung der Interessen unserer Mitglieder gegenüber den Sportbünden in Rheinland-Pfalz einsetzen, wobei die Zusammenarbeit von Vereinen verschiedener Stilrichtungen den Blick über den Tellerrand ermöglicht.

Die Mitgliedschaft im Landessportbund eröffnet Möglichkeiten, die gestaltet werden

müssen, und wir stehen am Anfang dieser Arbeit. Das kann man sowohl als Vor- als auch als Nachteil sehen. Alle Aikido-Vereine aus Rheinland-Pfalz, die jetzt Lust bekommen haben, bei uns mitzumachen, können sich an die Präsidentin Annette Kreiner praesident@fa-rlp.de oder den Vizepräsidenten Michael Andres vp@fa-rlp.de wenden.

Wir denken aber auch, dass die Entwicklung in Rheinland-Pfalz Signalwirkung für andere Bundesländer haben kann. Hoffentlich wird bald auch anderswo die Mitgliedschaft von zwei Aikido-Fachverbänden möglich sein. Das bisherige Einplatzprinzip der Sportbünde gilt jedenfalls nicht mehr, da es, wie Gerichtsurteile gezeigt haben, juristisch unhaltbar ist.

Falls sich in anderen Bundesländern Aikido-Vereine zu einem ähnlichen Fachverband zusammenschließen wollen, kann der Bundesverband Aikido Deutschland e.V. (BAD) www.bundesverband-aikido.de/bad Hilfe leisten. Natürlich sind wir auch gerne bereit, unsere Erfahrungen aus Rheinland-Pfalz zu teilen. ■